

Personalien

Geburtstag

Prof. Dr. med. Dr. med. h. c. mult. Ekkehard Grundmann, ehemaliger langjähriger Direktor des Gerhard-Domagk-Instituts für Pathologie der Universität Münster/Westfalen, wurde am 28. September 80 Jahre alt.

Grundmann, in Eibenstock/Erzgebirge geboren, studierte Medizin an den Universitäten Freiburg und Wien. Nach seiner Ernennung zum außerplanmäßigen Professor an der Universität Freiburg und einem Studienaufenthalt in den



Foto: privat

Ekkehard Grundmann

USA ging er 1963 zur Bayer AG nach Wuppertal, wo er bis zu seinem Wechsel an die Universität Münster als Nachfolger des Medizin-Nobelpreisträgers Gerhard Domagk das Institut für Experimentelle Pathologie leitete.

1971 wurde Grundmann auf den Lehrstuhl für Pathologie und Pathologische Anatomie an der Universität Münster/Westfalen berufen. Er leitete das Institut bis zu seiner Emeritierung 15 Jahre lang. Große Verdienste erwarb sich Grundmann unter anderem durch die richtungweisende Einrichtung eines „Knochengeschwulstregisters“ und den Aufbau eines allgemeinen Krebsregisters in Münster.

Professor Grundmann, aus dessen Feder mehr als 300 Veröffentlichungen, insbesondere zur Immun-Pathologie und Onkologie, stammen, zählt zu den führenden deutschen Krebsforschern. Sein Wirken wurde mit zahlreichen Preisen, Orden und Auszeichnungen

im In- und Ausland gewürdigt. 1987 erhielt er das Bundesverdienstkreuz, 1993 die Ehrendoktorwürde der Universität Düsseldorf, 1994 die der Universität Concepción in Chile. Von 1984 bis 1996 war Grundmann Präsident der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. und von 1970 bis 1980 Vorsitzender der Gesellschaft zur Bekämpfung der Krebskrankheiten Nordrhein-Westfalen e.V. Grundmann hat bei zahlreichen Fortbildungskongressen der Bundesärztekammer und der Österreichischen Ärztekammer mitgewirkt. Er war vom Oktober 1977 bis September 1986 Fachredakteur in der medizinisch-wissenschaftlichen Redaktion des Deutschen Ärzteblattes (Köln). **EB**

Gewählt

Prof. Dr. med. Curt Diehm (52), Internist, Chefarzt Innere Abteilung, Klinikum Karlsbad-Langensteinbach gGmbH, wurde zum Kongress-Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V. – für das Jahr 2003 gewählt. Der Jahreskongress der DGA findet in Baden-Baden statt.

Dr. med. Franz Joseph Bartmann (51), Chirurg/Unfallchirurgie, Krankenhausarzt aus Flensburg, wurde zum neuen Präsidenten der Ärztekammer



Foto: AK Schleswig-Holstein

Franz Joseph Bartmann

Schleswig-Holstein (Bad Segeberg) gewählt. Er wurde Nachfolger von **Dr. med. Eckhard Weisner** (64), Allgemeinarzt in Preetz/Holstein. Vizepräsidentin wurde **Dr. med. Hannelore Machnik** (55), Ärztin an der



Foto: AK Schleswig-Holstein

Hannelore Machnik

Medizinischen Universität zu Lübeck. Sie wurde Nachfolgerin von **Dr. med. Dagmar E. Dennin** (63), Fachärztin für Innere Medizin, Krankenhausärztin in Lübeck.

Rudolf Henke (47), MdL, Internist aus Aachen, ist in seinem Amt als 1. Vorsitzender des Marburger Bundes, Landesverband Nordrhein-Westfalen/Rheinland-Pfalz, für weitere zwei Jahre einstimmig wiedergewählt worden. Als



Foto: AK Nordrhein

Rudolf Henke

2. Vorsitzender wurde **Dr. med. Ingo Flenker** (55), Internist, Chefarzt des Katholischen Krankenhauses Dortmund-West, Sprockhövel, ebenfalls einstimmig im Amt bestätigt. Flenker ist zugleich Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe (Dortmund).



Foto: Eberhard Hähne

Ingo Flenker

Paolo Bavastro, Leitender Arzt an der Inneren Abteilung der Filderklinik in Filderstadt-Bonlanden, ist zum neuen Landesvorsitzenden des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Landes-



Foto: privat

Paolo Bavastro

verband Baden-Württemberg e.V. gewählt worden. Er wurde Nachfolger von **Ernst Harmening**, ehemaliger Geschäftsführer der Filderklinik, Filderstadt-Bonlanden. **EB**

Berufen

Prof. Dr. med. Peter Trenkwald, Internist/Kardiologie, seit 1997 leitender Oberarzt an der Medizinischen Klinik des Kreiskrankenhauses Starnberg GmbH, wurde mit Wirkung vom 1. Juli Nach-



Foto: privat

Peter Trenkwald

folger von **Prof. Dr. med. Helmut Lydtin** als Chefarzt der Medizinischen Klinik der Kreiskrankenhaus Starnberg GmbH. Lydtin war mehr als 25 Jahre Chefarzt der Medizinischen Klinik und seit 1980 zugleich Ärztlicher Direktor. Trenkwald hat sich 1995 an der Ludwig-Maximilians-Universität München habilitiert. **EB**